

Infolyer Moorbrand #5



Bundeswehr

Wir. Dienen. Deutschland.



Wehrtechnische Dienststelle für Waffen und Munition

Meppen, 25.09.2018, aktualisiert: Stand 14:15 Uhr

Eingesetzte Kräfte

- Insgesamt sind 1530 Einsatzkräfte vor Ort
- 57 Bundeswehrfeuerwehrkräfte
- 262 Soldaten (Spezialpionierregiment 164, PzPiBtl 803, PzGrenBtl 411 und AufklBtl 6 Holstein, Hubschraubergeschwader 64, ZGeoBw).
- 512 THW
- 4 DRK
- 695 zivile Feuerwehrleute

Aktuelle Situation und Wetter

- In der fünften Nacht in Folge ist die Situation ruhig.
- Derzeit gibt es keine oberirdischen Feuer.
- Das Wetter ist heute wechselnd, bewölkt und meistens trocken bei schwachem Südwestwind.
- Die Luftwaffe unterstützt weiter mit einem CH53 Transporthubschrauber.

Grundwasser

- Bei den Löscharbeiten werden keine Löschzusätze verwendet.
- Für das Gelände der WTD 91 werden durch die Bundeswehr regelmäßige Wasseranalysen erstellt. Der Standort Meppen verfügt über ein eigenes Wasserwerk mit drei Brunnen, die im direktem Abstrom der Moorfläche liegen. Hier werden die Messungen auch in Zukunft vorgenommen.

News:

- Der Erprobungsbetrieb bei der WTD 91 ist zur Zeit eingestellt.
- Die Panzerstraße bleibt dennoch weiter für die Öffentlichkeit gesperrt, um einen reibungslosen Verkehrsfluss der Einsatzkräfte zu gewährleisten.
- Aufgrund von Kampfmittelfunden sollte es in den nächsten Tagen zu mehreren gezielten Sprengungen kommen. Derzeit wird dies durch die Einsatzkräfte als nicht zweckmäßig erachtet.
- Weitere Aufklärungsflüge mit Tornados sind für den heutigen Tag, gegen 17 Uhr geplant.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Website: <http://www.iud.bundeswehr.de/portal/poc/iudbw?uri=ci:bw.iudbw.aktuell.moor>

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Bundeswehr.Niedersachsen/>

Bürgertelefon: 030 – 18 24 24 24 2

Brandausdehnung



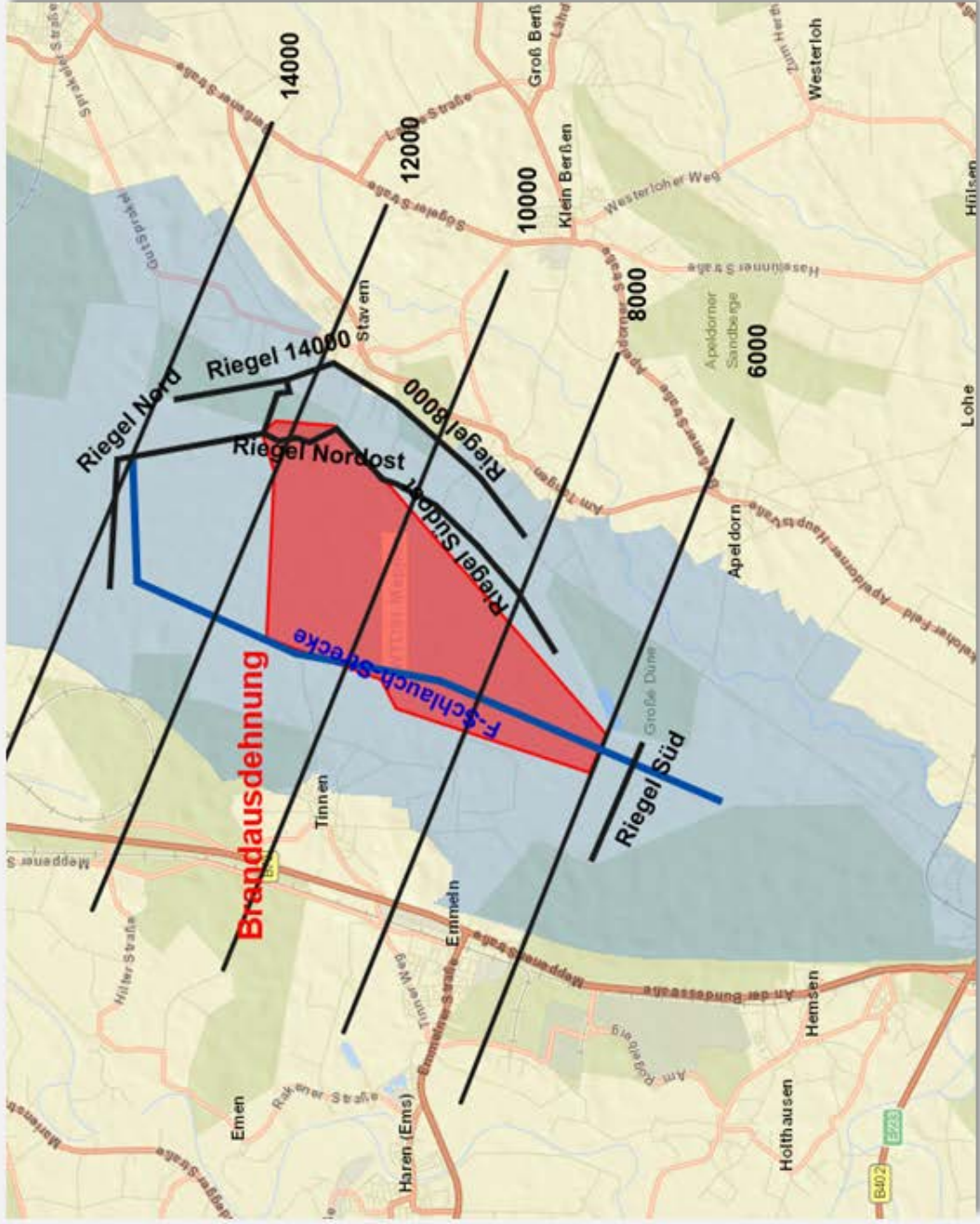
Liegenschaft WTD 91



Riegelstellungen



Schlauchstrecke



Meppen